

DDR: Sozialpolitik im Sozialismus

Grundlagentexte zu den Fragen sind im Kapitel „DDR: Sozialpolitik im Sozialismus“ zu finden (im Internet unter www.sozialpolitik.com/sozialgeschichte).

1. Am 7. Oktober 1949 wurde die Deutsche Demokratische Republik (DDR) gegründet. Nenne die drei wichtigsten Mitglieder der Regierung in den ersten Jahren.

1. _____
2. _____
3. _____

2. Nenne die Partei, die von Beginn bis zum Ende der DDR die Politik bestimmte.

3. Staatsziel der DDR war der „Aufbau des Sozialismus“. Erkläre, wie die Wirtschaft in diesem System funktionierte.

4. Wie war die Sozialversicherung in der DDR strukturiert?

(Mehrfachnennung möglich)

- a) Die fünf Sozialversicherungen wurden in eine zentral gelenkte „Einheitsversicherung“ umgewandelt.
- b) Alle Arbeitnehmer waren darin pflichtversichert, eine private Absicherung war nicht möglich.
- c) Sie wurde hauptsächlich aus Beiträgen der Betriebe und aus dem Staatshaushalt finanziert.
- d) Es gab keine freie Krankenkassenwahl.

5. Beschreibe, was im Mittelpunkt des sozialpolitischen Handelns der SED stand.



Quelle: Ulstein-Bild.

Kindergartenkinder mit Mützen von Soldaten der Nationalen Volksarmee beim militärischen Gruß.

6. Da in der DDR Arbeitskräftemangel herrschte, wurden Frauen und Mütter mit materiellen Anreizen und Dienstleistungen motiviert, arbeiten zu gehen. Welche waren das?

(Mehrfachnennung möglich)

- a) Bei Eheschließung erhielten Paare einen Kredit vom Staat, den sie nicht zurückzahlen mussten, wenn sie ein Kind bekamen.
- b) Kinderkrippen und -gärten wurden flächendeckend zu Ganztageseinrichtungen ausgebaut.
- c) Jedes Kind konnte einen kostenlosen Betreuungsplatz bekommen.
- d) Der Staat übernahm die Betreuungskosten nur für Alleinerziehende.
- e) Pro Kind wurde eine Geburtenbeihilfe von 1.000 Mark gezahlt.
- f) Mütter hatten Anspruch auf ein halbes Jahr Schwangerschaftsurlaub.
- g) Für Mütter bestand grundsätzlich Kündigungsschutz.

7. Skizziere, wie es zum Zusammenbruch des politischen Systems in der DDR 1989 kam.
